



Jahresbericht 2018



Inhaltsverzeichnis

Editorial	Seite 3
Bericht der Leitung Riggishof	Seite 4
Bericht der Leitung Empfang/Administration.....	Seite 5
Bericht der Leitung Pflege & Betreuung	Seite 6
Bericht der Leitung Hotellerie	Seite 7
Bericht der Leitung Alltagsgestaltung	Seite 8
Bericht des Heimarztes.....	Seite 9
Mitglieder und Organe des Vereins	Seite 10
Kennzahlen	Seite 11
Bilanz per 31.12.2018	Seite 12
Erfolgsrechnung 2018	Seite 14
Anhang zur Jahresrechnung	Seite 16
Bericht der Revisionsstelle	Seite 18

Kontakt

Verein Altersheim Riggisberg
Längenbergstrasse 32
3132 Riggisberg
Telefon +41 31 809 17 22
Telefon Pflege +41 31 808 17 03
Telefax +41 31 809 36 28
info@riggishof.ch
www.riggishof.ch

Impressum

Redaktion	Hansjürg Baumann
Layout	IT & Design Solutions GmbH
Auflage	200 Exemplare



Editorial

Das Betriebsergebnis schliesst mit einem kleinen Aufwandüberschuss von CHF -2'211.95 ab, budgetiert waren CHF -79'743.20. Der Vorstand hält wie 2017 weiter am Ziel fest, im kommenden Jahr eine ausgeglichene Rechnung zu präsentieren. Erstmals zahlte die Immobilien Riggishof AG dem Verein Altersheim Riggisberg für das Jahr 2017 eine Dividende von 5% auf dem Aktienkapital von CHF 500'000.00 aus. Als grössere Investition im 2019 ist die Einführung Elektronische Pflegedokumentation mit budgetierten Projektkosten von CHF 81'224.95 vorgesehen. Dafür wurden 2018 nochmals CHF 35'000.00 zurückgestellt. Ein Wermutstropfen in der Gesamtrechnung ist der grosse Überzeit- und Feriensaldo von rund 3'500 Stunden, der erstmals die Jahresrechnung 2018 mit CHF 110'000.00 belastet.

Im Laufe des Jahres bauten wir das Büro der Pflegedienstleitung in ein Bewohnerzimmer um. Diese bezog ihren Arbeitsplatz zusammen mit den Leitungen Hotellerie und Alltagsgestaltung im Erdgeschoss. Mit dem Umbau konnten wir die Flexibilität bezüglich der Zimmerbelegung verbessern und Leerstände bei einem Wechsel von Bewohnerinnen und Bewohnern vermeiden.

Alle Alterswohnungen waren ab Beginn 2018 vermietet und die Liste der Interessenten vergrösserte sich stetig über das Jahr. Mit dem im Mietzins inbegriffenen Notruf und dem Angebot verschiedener Dienstleistungen, kann den Bedürfnissen der Mie-

terinnen und Mieter nach Sicherheit und täglicher Unterstützung bei der Wohnungsreinigung usw. entsprechen werden.

Für den seit einiger Zeit verwaisten fünften Sitz im Vorstand wählte die Vereinsversammlung am 6. Juni 2018 Frau Franziska Zumstein, Burgistein. Ebenfalls in den Vorstand gewählt wurde Christine Bär-Zehnder, Riggisberg, für den Ende 2017 zurückgetretenen Daniel Winkler. Erneut war die Personalsituation im Riggishof durch Krankheitsfälle und Personalabgänge äusserst angespannt. Auch die Arbeitsmarktsituation im Pflegebereich hat sich kaum entspannt und die Personalsuche gestaltete sich sehr schwierig. Der Druck auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat deshalb auch 2018 nicht abgenommen. Mit dem Spital konnte nach langen Verhandlungen der Dienstleistungsvertrag für die Leistungen des Technischen



Dienstes unterzeichnet werden. Der Vertrag über übrige Leistungen (Verpflegung, Wäsche, Entsorgung usw.) des Spitals war Ende Jahr zur Unterzeichnung bereit.

René Grimm
Präsident des Vereinsvorstandes

Bericht der Leitung Riggishof

Optimierungen zahlen sich aus

Im Jahr 2018 beschlossen wir organisatorische und arbeitstechnische Veränderungen und setzten diese erfolgreich um. Das Leitungsteam ist mit Frau Alice Oesch, Leitung Empfang/Administration, und mit Herrn Joachim Liechti, als neuer Leiter Pflege & Betreuung, verstärkt worden. Die beiden haben bereits vorher im Riggishof gearbeitet. An der Klausurtagung definierten wir unsere gemeinsame Werterhaltung und rüsteten uns als neues Leitungsteam für das Jahr 2018. Mit der Aufhebung des Einzelbüros der Leitung Pflege & Betreuung, gewannen wir ein zusätzliches Bewohnerzimmer. Die grosse Nachfrage sorgte bisher für eine dauernde Vollvermietung des 50. Zimmers seit der Fertigstellung im Herbst 2018.

Durch die Möglichkeit der freien Hausarztwahl arbeiten wir mit 8 Hausärzten und einer Hausärztin zusammen. Die Zusammenarbeit gestaltete sich für uns bisher zeitaufwändig, weil wir uns auf die unterschiedlichen Praxisgewohnheiten eingestellt haben. Im Oktober 2018 standardisierten wir mit den Ärzten

und der Ärztin die Zusammenarbeit. Dadurch können wir einheitliche und effizientere Arbeitsabläufe umsetzen und gewinnen dadurch Zeit.

Wir zelebrierten unser Jahresmotto «Humor» das ganze Jahr hindurch täglich und speziell an besonderen Anlässen. So manch tolle Begegnung war mit Humor und Lachen begleitet und bereicherte unseren Arbeitsalltag. Dabei infizierten wir auch unsere Bewohnerinnen, Bewohner, Besucher und Gäste – und vieles war ein bisschen leichter und einfacher.



Hansjürg Baumann
Leitung Riggishof

Ausblick ins Jahr 2019 und Dank

Das Motto für 2019 heisst „Mut“! Mut, für einander da zu sein. Mut, auch Fehler machen zu dürfen und dazu zu stehen. Mut, etwas Neues auszuprobieren. Mut, sich selbst zu sein! 2019 führen wir die elektronische Pflegedokumentation ein. Dies bedingt in unserem EDV-System einen Software-Upgrade. Mit der Umsetzung der neuen Dokumentationsart werden sämtliche Mitarbeitende in allen Bereichen gefordert sein.

Wir sind gewohnt, mit Veränderungen und Neuem umzugehen. Ich danke meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die geleistete Arbeit. Ich bin immer wieder beeindruckt von ihrer Flexibilität und

ihrem grossen Einsatz. Allen, die mit dem Riggishof verbunden sind und sich immer wieder für unsere Bewohnerinnen und Bewohner einsetzen, gebührt ebenfalls mein grosser Dank; Angehörige, Freiwillige Mitarbeiter, Vorstands- und Vereinsmitglieder, Geschäftspartner, Behördenmitglieder.

Ich freue mich auf unsere weitere Zusammenarbeit.



Empfang/Administration

Neu gebildeter Bereich „Empfang/Administration“

Mit grosser Freude durfte ich am 1. Januar 2018 den neu gebildeten Bereich „Empfang/Administration“ als Leiterin übernehmen.

An den monatlich stattfindenden Bereichsleiter-Sitzungen bringe ich mich nun (nebst Protokoll schreiben) mit ein, wenn bereichsübergreifende Themen unterschiedlichster Art diskutiert, Entscheide gefällt, gegenseitig informiert und Meinungen ausgetauscht werden.



Alice Oesch
Leitung Empfang/Administration

2018 war das erste gesamte Kalenderjahr, in dem das Alterswohnen voll zum Tragen kam. Als erste Anlaufstelle nehme ich Anliegen, Fragen und Reklamationen der Mieter entgegen und leite diese je nach Thema an die zuständige Stelle weiter. Meistens betrifft dies die Vermieterin, die Immobilien Riggishof AG. Auch Fragen von Interessierten treffen recht häufig ein. Administrative Arbeiten gehören - im Gegensatz zu meinen Arbeiten für das Altersheim - beschränkt zu meinem Aufgabengebiet; ebenso entfällt die Führung der Buchhaltung.

Das erste Jahr als Leiterin empfand ich als grosse Genugtuung. All meine Tätigkeiten kommen unseren Bewohnern zu gut. Die Tage erlebe ich abwechslungsreich, interessant, spannend, beglückend. Meinen Traumberuf im Riggishof auszuüben, erfüllt mich mit grosser Dankbarkeit.



Pflege & Betreuung

Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung

Im Bereich Pflege und Betreuung stand das Jahr 2018 im Zeichen des stetigen Wandels. Eine kleine Veränderung hier, eine etwas grössere da. Dank der Flexibilität und der Professionalität aller Mitarbeitenden konnten diese erfolgreich gemeistert werden und das Pflege- & Betreuungs-Team kann mit Stolz auf verschiedene Optimierungen blicken. Als Beispiele seien Veränderungen im Bestellwesen oder der Lagerbewirtschaftung genannt, oder auch die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Dienste. Dank der tatkräftigen Mitarbeit aller Betroffenen, konnten die Strukturen, Prozesse und Konzepte rasch angepasst und angeglichen werden.

Mit der Gründung von Erfahrungsgruppen zu fachspezifischen Themen in der Gerontologie, wurde der Wissensaustausch innerhalb des Teams deutlich verbessert.

Den Ausbildungsauftrag nehmen wir am Riggishof aktiv wahr und unser Team leistet so einen wertvol-

len Beitrag für die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung von kompetenten Pflegefachkräften. So können beispielsweise Erweiterungen, wie das zusätzliche Bewohnerzimmer, effizient und effektiv gemeistert werden.

All diese Herausforderungen machen einen Job in der Pflege und Betreuung spannend und abwechslungsreich. Dazu kommt die Dankbarkeit der Bewohnerinnen und Bewohner, welche uns tagtäglich anspricht, unser bestes zu geben.



Joachim Liechti

Leitung Pflege & Betreuung



Hotellerie

Verpflegungssystem auf dem Prüfstand

Im Jahr 2018 haben wir den Versuch gestartet, den Ablauf im Service anders zu gestalten.

Die Idee war, das gleiche System vom Spital anzuwenden, nämlich alles auf einem Plateau zu servieren. Das heisst, dass von der Vorspeise über den Hauptgang bis zum Dessert alles miteinander serviert wird.

Dieser Test wurde nur auf einer Wohngruppe durchgeführt. Als erstes musste von den Bewohnern die Wünsche erfasst werden. Waren diese Wünsche er-

fasst, wurden sie auf kleine Karten aufgeschrieben. Auf diesen Karten wurde der Namen des Bewohners sowie die Tischnummer aufgeschrieben. Nachdem das alles sorgfältig notiert war, bekam das Team der Spitalküche diese Informationen. Mit diesen Informationen konnten die Mitarbeiter von der Spitalküche individuell auf die speziellen Wünsche und Bedürfnissen der Bewohner eingehen, und die Teller so angerichtet werden. So wurde bereits in der Küche Speise-Komponenten ausgetauscht und durch einen anderen ersetzt. Die Speisen wurden dann in einem speziellen Wärmewagen ins Altersheim gebracht, wo die Mitarbeiter der Hotellerie dann mit dem Verteilen der Plateaus beginnen konnten.

Diese Systemänderung kam bei den meisten Bewohnerinnen und Bewohnern nicht gut an. Zudem hätte die Umstellung zusätzlich hohe Anschaffungskosten verursacht. Deshalb sind wir beim bewährten System geblieben. Ein herzliches Dankeschön geht an die Mitarbeiter der Hotellerie für die geleisteten Arbeiten.



Susanne Pulfer
Leitung Hotellerie



Alltagsgestaltung



Katharina Friederich
Leitung Alltagsgestaltung

Berühren – Streicheln – Beleben

Mit Frau Furrer haben wir das Projekt „Tier Visite“ auf den Wohngruppen gestartet. Das Pony Vulkan vertraut seiner Meisterin und steigt gelassen in den Aufzug. In den Wohnbereichen warten die Bewohnerinnen und Bewohner bereits auf den heutigen Gast. So manche Berührung nimmt Vulkan entgegen, zuwartend mit offenem Blick, stupsend unter müde Arme, um diese in Bewegung zu bringen und einmal liebevoll leckend. Er scheint zu spüren, wer was gerade braucht. Die tierischen Besuche in den Zimmern bei

bettlägerigen Personen erstaunen uns. Das Strahlen auf den Gesichtern kommt von Herzen. Eine Frau, die Augen zuvor fest verschlossen, lässt sich durch das Anschubsen mit der Schnauze sogar aus dem Bett bewegen. Später winkt sie vom Balkon herunter. Das sind Glücksmomente für alle Beteiligten.

Rendezvous – Neues Angebot für pflegende Angehörige

Mit dem Rendezvous nahmen wir das Bedürfnis nach Austausch der Angehörigen unserer Tagesgäste auf und öffneten das Gefäß für weitere Interessierte.

Mit dem Rendezvous bieten wir die Plattform, Erfahrungen auszutauschen, konkrete Hilfestellungen aufzuzeigen und Perspektiven zu schaffen. Wir treffen uns drei Mal im Jahr ausserhalb des Riggishofs. Das Angebot wird sehr geschätzt.



Bericht des Heimarztes



Dr. med. Markus Winkler
Heimarzt

Im medizinischen Bereich erlebten wir ein ruhiges Jahr. Während die Grippewelle das Land überrollte und vor allem Kinder und junge Erwachsene ins Bett zwang, blieben unsere Bewohnerinnen grösstenteils davor verschont.

Wie allgemein bekannt ist, wird die Zahl der Rentnerinnen in den nächsten Jahren massiv ansteigen. Betrug sie 2015 noch 1.5 Mio., wird sie nach Schätzungen auf 2.7 Mio. im Jahr 2045 ansteigen und die Zahl der über 80-jährigen wird sich mehr als verdoppeln.

Den damit steigenden Aufwand an medizinischer Grundversorgung muss von den in der Region tätigen Hausärzten übernommen werden. Diese gewährleisten bereits heute, zusammen mit dem Spital Riggisberg, die ärztliche Versorgung rund um die Uhr. Ihnen allen möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich für die gute und reibungslose Zusammenarbeit bei der Betreuung unserer Bewohnerinnen danken.

Offen ist das zukünftige medizinische Betreuungsmodell unserer Institution. Grundsätzlich bleibt die freie Arztwahl bestehen, angestrebt wird jedoch die Variante eines vollamtlichen Heimarztes. Oberstes Ziel bleibt aber, unseren Bewohner/innen eine auf ihre Individualität und Biographie abgestimmte, optimale Versorgung zukommen zu lassen.

Allen Mitarbeitenden, die tagtäglich dazu beitragen, einen herzlichen Dank.

Mitglieder und Organe per 31.12.2018

Vereinsvorstand

Präsident	René Grimm Werner Abeggstrasse 48 3132 Riggisberg
Vizepräsident	Dr. Markus Winkler Hüsiackerweg 2 3088 Rüeggisberg
Mitglieder	Christine Bär Längenbergstrasse 16 3132 Riggisberg
	Marie-Therese Tanner Kirchstrasse 5 3086 Zimmerwald
	Franziska Zumstein Hofacker 89 b 3664 Burgistein-Dorf

Vereinsmitglieder

101 Mitglieder per 31.12.2018

- etliche Einwohnergemeinden aus unserem Einzugsgebiet
- etliche evangelisch-reformierte Kirchgemeinden aus unserem Einzugsgebiet
- Einzelmitglieder

Organe

Sekretariat	Sandra Lüscher Werner Abeggstrasse 38 3132 Riggisberg
Leitung Riggishof	Hansjürg Baumann Grabemattweg 9 3612 Steffisburg
Heimarzt	Dr. med. Markus Winkler Hüsiackerweg 2 3088 Rüeggisberg

Revisionsstelle	NAVICA Revisions AG Tempelstrasse 8A 3608 Thun
-----------------	--

Legislatur Vereinsvorstand

– Grimm René	Riggisberg	Ingenieur FH	2016–2020
– Bär Christine	Riggisberg	Pfarrerin	2018–2021
– Tanner Marie-Therese	Zimmerwald	Pflegerin SRK	2016–2020
– Winkler Markus	Rüeggisberg	Arzt	2018–2021
– Zumstein Franziska	Burgistein	Juristin	2018–2021

Kennzahlen 2018

Bewohnerinnen und Bewohner

Bettenauslastung	100.3 % (49 Betten für Berechnungsbasis)
Pflegebedarf	98.9 %
Pflegestufendurchschnitt (BESA)	5.6
Fluktuation brutto Bewohner total	32.6 %
Altersdurchschnitt	86.9 Jahre

	Bestand 1.1.2018	Eintritte	Austritte*	Todesfälle	Bestand 31.12.2018
Frauen	35	11	0	11	35
Männer	14	5	0	5	14
Total	49	16	0	16	49

* Ferienbett / nach Hause / Übertritt

Alter	Frauen	Männer
65–69 Jahre	1	
70–74 Jahre	1	2
75–79 Jahre	3	1
80–84 Jahre	6	2
85–89 Jahre	12	4
90–94 Jahre	9	3
95–99 Jahre	4	1
100–105 Jahre		
Total	36	13

Mitarbeitende per 31.12.2018

Anzahl Mitarbeitende	52 davon 46 in Teilzeitarbeit tätig
Anzahl Frauen	45
Anzahl Männer	7
Anzahl Stellen (VZA)	42.2 (Durchschnitt im 2018 inkl. Lernende)
Anzahl FaGe in Ausbildung	5
Fluktuation brutto / netto	15.4 % / 13.5 %
Altersdurchschnitt	47 Jahre

Stichtag: 31.12.2018

Bilanz per 31. Dezember

AKTIVEN	2018		2017	
	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	406'255.10		47'821.60	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Gegenüber Dritten	581'111.00		669'716.00	
Delkredere	-20'000.00		-20'000.00	
Übrige kurzfristige Forderungen				
Gegenüber Dritten	0.00		6.55	
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	12'500.00		9'800.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	31'604.15		62'799.85	
Total Umlaufvermögen	1'011'470.25	57%	770'144.00	44%
Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Darlehen Immobilien Riggishof AG	200'000.00		400'000.00	
Beteiligungen	500'000.00		500'000.00	
Sachanlagen				
Mobile Sachanlagen				
Mobiliar und Einrichtungen	70'000.00		70'000.00	
Total Anlagevermögen	770'000.00	43%	970'000.00	56%
TOTAL AKTIVEN	1'781'470.25	100%	1'740'144.00	100%

PASSIVEN	2018		2017	
	CHF	%	CHF	%
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Gegenüber Dritten	106'822.40		113'718.75	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Gegenüber Dritten	132'875.10		87'599.90	
Gegenüber Beteiligungen	10'791.96		10'791.96	
Passive Rechnungsabgrenzungen	115'134.15		5'206.25	
Total kurzfristiges Fremdkapital	365'623.61	21%	217'316.86	12%
Langfristiges Fremdkapital				
Rückstellungen	60'000.00		25'000.00	
Total langfristiges Fremdkapital	60'000.00	3%	25'000.00	1%
Total Fremdkapital	425'623.61	24%	242'316.86	14%
Fondskapital	572'193.42		571'354.67	
Eigenkapital				
Eigenkapital	926'472.47		1'028'306.52	
Jahresverlust	-142'819.25		-101'834.05	
Total Eigenkapital	783'653.22	44%	926'472.47	53%
TOTAL PASSIVEN	1'781'470.25	100%	1'740'144.00	100%

Erfolgsrechnung per 31. Dezember

ERFOLGSRECHNUNG	2018		2017	
	CHF	%	CHF	%
Betrieblicher Ertrag				
Pensionstaxen	2'364'285.30		2'333'059.50	
Infrastrukturbeitrag	529'141.50		548'856.75	
Pflegebeiträge KK / GEF / Bewohner	1'969'946.05		1'887'819.70	
Medizinische Nebenleistungen	3'356.20		37'070.05	
Übrige Leistungen	43'439.00		34'175.00	
Leistungen an Personal und Dritte	50'290.57		31'923.95	
Total Betrieblicher Ertrag	4'960'458.62	100%	4'872'904.95	100%
Direkter Aufwand				
Medizinischer Bedarf	-43'363.35		-52'538.20	
Lebensmittel und Getränke	-418'644.96		-412'384.42	
Haushalt	-143'866.85		-137'135.10	
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-18'760.30		-19'249.55	
Total Direkter Aufwand	-624'635.46	-13%	-621'307.27	-13%
Bruttoergebnis I	4'335'823.16	87%	4'251'597.68	87%
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-2'739'334.35		-2'647'625.25	
Sozialleistungen	-491'545.50		-482'089.20	
Übriger Personalaufwand	-47'444.85		-55'460.45	
Leistungen Dritter	-5'000.00		-5'000.00	
Total Personalaufwand	-3'283'324.70	-66%	-3'190'174.90	-65%
Bruttoergebnis II	1'052'498.46	21%	1'061'422.78	22%

ERFOLGSRECHNUNG		2018		2017	
	CHF	%	CHF	%	
Übriger betrieblicher Aufwand					
Raumaufwand	-736'464.00		-769'464.00		
Unterhalt und Reparaturen	-143'453.75		-141'082.10		
Sachversicherungen	-4'511.20		-4'163.70		
Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-4'645.15		-4'986.40		
Energie- und Entsorgungsaufwand	-75'928.40		-79'314.65		
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-59'789.00		-73'059.65		
Werbeaufwand	-12'726.65		-25'919.95		
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-1'062.34		-1'372.13		
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-1'038'580.49	-21%	-1'099'362.58	-23%	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	13'917.97	0%	-37'939.80	-1%	
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-40'775.50		-40'431.85		
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	-26'857.53	-1%	-78'371.65	-2%	
Finanzaufwand	-397.52		-3'673.35		
Finanzertrag	25'043.10		3'185.45		
Betriebsergebnis	-2'211.95	0%	-78'859.55	-2%	
Ausserordentlicher Aufwand	-35'000.00		-25'000.00		
Ausserordentlicher Ertrag	4'392.70		2'025.50		
Periodenfremder Aufwand	-110'000.00		0.00		
Jahresverlust (EAT)	-142'819.25	-3%	-101'834.05	-2%	

Anhang zur Jahresrechnung

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Veränderung Fondskapital	2018	2017
	CHF	CHF
01.01. Fonds Heimbewohner / Altersheim	542'093	537'272
Diverse Einnahmen < CHF 2'000	2'529	5'385
Spende eines Vereins	0	3'000
Diverse Ausgaben < CHF 2'000	-5'257	-3'565
31.12. Fonds Heimbewohner / Altersheim	539'365	542'093
01.01. Fonds Personal	29'262	26'480
Diverse Einnahmen < CHF 2'000	3'601	2'782
Diverse Ausgaben < CHF 2'000	-35	0
31.12. Fonds Personal	32'828	29'262
Total Fondskapital	572'193	571'355

Anzahl Mitarbeitende

Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

	2018	2017
Bis zehn Vollzeitstellen		
Nicht über 50 Vollzeitstellen	x	x
Nicht über 250 Vollzeitstellen		
Über 250 Vollzeitstellen		

Beteiligungen

Immobilien Riggishof AG, Riggisberg

	2018	2017
Aktienkapital in CHF	500'000	500'000
Kapitalanteil in %	100%	100%
Stimmanteil in %	100%	100%

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

	2018 CHF	2017 CHF
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen (AHV)	19'645	13'530

Eventualverbindlichkeiten

Mit Schreiben vom 2. Juli 2018 verlangt die tarifsuisse ag im Namen der Krankenversicherer die Rückerstattung der provisorisch geleisteten Vergütungen für Pflege- resp. Verbrauchsmaterialien / Mittel und Gegenstände. Der Rechnungsbetrag beläuft sich auf CHF 67'829 für die Jahre 2015 bis 2017. Der Vorstand bestreitet diese Forderung vollumfänglich und ist überzeugt, dass keine entsprechende Verpflichtung besteht. Aus diesem Grund wurde die Rechnung in der Buchhaltung auch nicht erfasst.

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

	2018 CHF	2017 CHF
Bildung Rückstellung Pflegedokumentation	-35'000	-25'000
Abgrenzung Ferien- und Überzeitguthaben	-110'000	0
Total Aufwand	-145'000	-25'000
Gewinne aus Verkauf Anlagevermögen	660	0
Rückerstattung CO ₂ -Abgabe	3'733	2'026
Total Ertrag	4'393	2'026
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	-140'607	-22'974

Bericht der Revisionsstelle



Tempelstrasse 8A
Postfach 44
3608 Thun
T 033 223 52 52
F 033 336 70 52
revision@navica.ch
www.navica.ch

An die Vereinsversammlung des
Verein Altersheim Riggisberg, Riggisberg

Thun, 15. März 2019

Als statutarische Revisionsstelle gemäss Art. 10 der Statuten haben wir die beiliegende Jahresrechnung des **Vereins Altersheim Riggisberg** bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am **31. Dezember 2018** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Art. 69b Abs. 4 ZGB) verantwortlich. Darüber hinaus ist er für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung der Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz (Ar. 69b Abs. 4 ZGB in Verbindung mit Art. 957 ff. OR) und den Statuten.

NAVICA Revisions AG



Martin Niemann
Treuhandler mit eidg. FA
zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Renato Spaeth
Dipl. Treuhandexperte
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Spendenverdankung / Spendenaufruf

Vorwiegend in der Weihnachtszeit durften wir von Angehörigen Karten mit wertschätzenden Worten und meist auch einer Spende entgegennehmen.

Seit Jahren dürfen wir auf einen grösseren Beitrag unserer Hausbank – der Spar + Leihkasse Riggisberg AG – zählen. Ebenfalls rundeten einige Vereinsmitglieder den Mitgliederbeitrag auf.

Ihnen allen danken wir ganz herzlich!

Leider entfallen durch Vereinsaustritt oder Gemeindefusionen einige Mitgliederbeiträge. Insbesondere den Gemeinden in unserem Einzugsgebiet sollte es doch wichtig sein, „ihr“ Altersheim zu unterstützen. Deshalb wären Mitgliederbeiträge und Spenden von dieser Seite sehr willkommen.

Die Spenden fliessen auf ein besonderes Konto, aus dem unseren Bewohnerinnen und Bewohner etwas „Besonderes“ geboten wird, das im normalen Budget keinen Platz findet.

Sie können versichert sein, dass Ihre Spende vollumfänglich unseren Bewohnerinnen und Bewohnern zu Gute kommt. Übrigens, Mitgliederbeiträge und Spenden an gemeinnützige Institutionen können in der Steuererklärung in Abzug gebracht werden.

Das Spendenkonto

Spar + Leihkasse Riggisberg AG
IBAN CH91 0637 4016 9020 5020 2
Postkonto 30-38128-0

Zugunsten von
Verein Altersheim Riggisberg
Längenbergstrasse 32
3132 Riggisberg

Benötigen Sie einen Einzahlungsschein?
Melden Sie sich telefonisch: 031 809 17 22.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Neue Vereinsmitglieder sind jederzeit willkommen.

Einzige Verpflichtung ist die Überweisung des Mitgliederbeitrages von zurzeit CHF 30.00 für Einzelmitglieder und CHF 120.00 für juristische Personen.



Verein Altersheim Riggisberg
Längenbergstrasse 32
3132 Riggisberg
Telefon +41 31 809 17 22
Telefon Pflege +41 31 808 17 03
Telefax +41 31 809 36 28
info@riggishof.ch
www.riggishof.ch